

Modellvorstellung 1:24

Büssing BS 22 Sattelmischer



Bild 1) Büssing BS 22 Sattelmischer

Vor einigen Jahren erwarb ich von einem Modellbauer aus Hannover das Modell eines Büssing BS 22 Gastankzuges, weil mir die von dem berühmten Designer Lepoix gestaltete Kabine der letzten Büssing ausnehmend gut gefallen hat. Dabei war mir sofort klar, dass es nicht bei einem Modell bleiben sollte. Also habe ich das Modell zunächst einmal zerlegt, um ein paar Details an der Kabine überarbeiten und ändern zu können. Dabei wurde sie auch so aufbereitet, dass anschließend auch eine Serie in Resin abgegossen werden konnte. Aus der Gesamtheit der abgegossenen Bauteile ergab sich dann der hier abgebildete Teilesatz:



Bild 2) Teilesatz Büssing Lepoix-Kabine

Das Vorbild für meinen Betonmischer-Sattelzug fand ich in meinem Regenberg-Buch „Die deutschen Lastwagen der 60er Jahre“ Band 1 aus dem Podszun-Verlag.

Als Fahrgestell für die Zugmaschine verwendete ich Teile aus dem Italeri-Bausatz des MAN F8 Dreiachsers, das ich auf das richtige Radstandmaß gebracht hatte. Die Räder habe ich allerdings nicht verwenden können, da LKW der 70er Jahre hauptsächlich mit Sprengring-Felgen unterwegs waren, die man an ihrem breiten Felgenrand erkennen kann. Aus Italeri Felgen und den Felgenrändern eines REVELL-Büssings habe ich dann die Sprengringfelgen „komponiert“ und angebaut.



Bild 3) Herstellung der Sprengringfelgen

Für den Bau eines Betonmischer-Sattelauflegers lagen mir einige Fotos, allerdings verschiedener Hersteller, und ein gleichartiges KIBRI-Modell im Maßstab 1:87 vor. Es war mir daher von vorn herein klar, dass mein Modell kein 100prozentiges Abbild eines existierenden Fahrzeuges werden konnte, aber das war auch gar nicht meine Absicht.

Den Rahmen des Auflegers habe ich aus Evergreen-Profilen und Polystyrolplatten gebaut, ergänzt durch Fahrwerksteile aus Auflegerbausätzen von ITALERI. Die Mischtrommel ist ein Modell von meinem Clubkameraden Jochen, der eine solche Trommel in Alu drehen ließ und weitere Anbauteile dazu erstellt hatte. Auch diese Teile wurden seinerzeit alle in Resin vervielfältigt für weitere zu bauende Modelle.

Beim Studium meiner vorliegenden Fotos habe ich schnell festgestellt, dass die Form der Mischtrommel bei jedem Hersteller anders ist. Daher sah ich kein Problem darin, die eigentlich

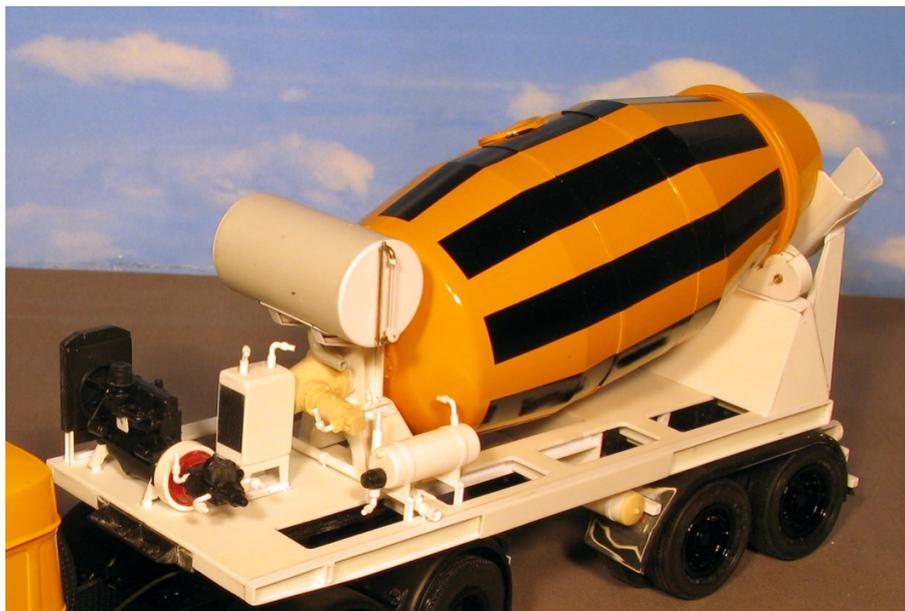


Bild 4) Aufleger im Rohbau mit fertig lackierter Trommel

für einen Dreiachser vorgesehene Mischtrommel in der Mitte zu verlängern und sie so für den Einsatz auf einem Auflieger tauglich zu machen.

Leider habe ich von der Bauphase keine tiefer gehenden Fotos. Daher nenne ich diesen Bericht auch nur „Modellvorstellung“ und keinen Baubericht.

Während des Baus entstand zumindest nebenstehendes Bild, das die fertig gestellte Zugmaschine, den Aufleger in Teilen jedoch noch unlackiert zeigt:

Alle Anbauteile am Auflieger sind entweder aus der Restekiste entnommen (Antriebsmotor, Kühler) oder aus Evergreen-Profilen zusammen gefriemelt worden. Ich möchte auch nicht verschweigen, dass ich manche Teile (z.B. das ganze hintere Trommellager, die Stützen für den Einlauftrichter sowie den Einlauftrichter selbst mehrmals gefertigt und wieder verworfen habe, bis ich einigermaßen zufrieden war. Die Auslaufschütten stellte mir wiederum Jochen in Form von Resinteilen zur Verfügung. Für die Schlauchverbindungen habe ich Silikonschläuche verschiedener Durchmesser verwendet.

Bild 5)
Mischauflieger
rechte Seite



Bild 6) Mischauflieger
Rückansicht. Das grüne
handrad an der Wasser-
leitung stammt von
Modellbau Knupfer. Die
Rücklichter sind geätzte
Teile aus dem Zubehör,
die Schläuche aus
Silikon.

Gemäß der Vorlage aus dem genannten Buch habe ich für die Lackierung REVELL Schwarz für die Fahrgestellteile verwendet und für Kabine und Aufbauten RAL 1007 Narzissengelb mischen lassen. Die Decals für Kabine (ausgenommen Türbeschriftung) und Mischtrommel sind von der Firma Decalprint (www.decalprint.de) erstellt und geliefert worden.

Für Fragen und Anregungen stehen ich gerne zur Verfügung.

Modellbau-und –eisenbahnclub
WERKSTATT 87
Bernhard Albrecht
Muggensturm, im Dezember 2020

Und nun noch ein paar Bilder von meinem Modell. Ich hoffe, es gefällt Euch:



Bild 7) Büssing BS 22



Bild 8) Mischauflieger in Liebherr-Farben



Bild 9) Büssing BS 22 Sattelmischer